

Zur Konfirmation.

Katharina Bloch, „Gedichte“

in geschmackvollem Halbleinen-Batit-Band mit Goldschnitt **Mark 4.50**

Urteile der Presse: Hinter diesem Gedichtband steht ein ganzes, voll ausgefülltes Menschentum und ein Reichtum an Geist und Gemüt, wie er sich in so beschränktem Rahmen selten offenbart.

Ein feines lyrisches Empfinden spricht aus den Abschnitten „Gott“ und „Liebe“. Hier klingt die Seele selber in starken und feinsten Schwingungen.

Bi uns to Hus

Von **Mag Lindow**

Plattbütsche Gedicht'n un Geschicht'n in udermarksch Mundort. — 2., vermehrte Auflage. — 96 Seiten.

In prächtigem Ganzleinenbände gebunden **Mark 2.35.**

Nach Inhalt und Ausstattung ein prächtiges Geschenkblüchlein.

Urteil der Presse:

Was allen Freunden plattdeutscher Dichtung in schmudem Gewande geschenkt wird, erweist sich als gereifte Frucht eines durch und durch gesunden, in heimischer Erde tiefwurzelnden Baumes. Alles Sprachgut ist echt und bodenständig, die Vortragsweise ist natürlich und von künstlerischer Arbeit zeugend.

Lütte Schnurren

Von **Rudolf Hill**

Plattdeutsche Gedichte. 4. Auflage, gebunden

Preis Mark 2.00

Die drei ersten Auflagen der Hill'schen Gedichte in udermärkischer Mundart haben überall, selbst in den entferntesten Gauen des deutschen Vaterlandes, die freundlichste Aufnahme gefunden. Das originelle Werk sei daher jedem Freunde plattdeutscher Mundart bestens empfohlen.

Das deutsche Volkslied

Von **Friedrich Arnold**

Große Ausgabe.

8. Auflage. 2 Teile.

Preis elegant gebunden Mark 7.50

Urteil der Presse:

Neben Uhlands Sammlung alter ober- und niederdeutscher Volkslieder, neben Bödels Psychologie der Volksdichtung und seinem Handbuch des Volksliedes, das jedoch den Produktionsstandpunkt einnimmt, wird Arnolds Buch seinen Ehrenplatz behaupten.

Gänselesel und Flötenfriedel

von **Gustav Meischer**

112 Seiten, in geschmackvollem, farbigem Umschlag

Preis Mark 1.50

Urteil der Presse:

Unsere Mark ist arm an wirklich guten Heimatschriftstellern. **Zu den wenigen guten aber gehört Gustav Meischer.** Seine Bücher sollten nicht allein von Märkern gelesen werden, sondern über die engere Heimat hinaus in deutsche Lande ziehen, damit sie allen, die zwischen Rhein und Memel wohnen, Kunde bringen vom märkischen Boden.

Gustav Meischer, „Jubilate“

Als prächtiges Geschenkbuch zur Konfirmation empfehlen wir diese feinen lyrischen Gedichte des bekannten märkischen Dichters **Gustav Meischer.** 92 Seiten, Halbleinen gebunden **Mark 2.—**

Die Zeitschrift „Das Land“ 1921 Nr. 22, Herausgeber Professor Dr. h. o. Heinrich Sohnrey schreibt: Der durch seine anmutigen Dorfklagen bekannt gewordene märkische Heimdichter bietet uns hier ein Bündchen Gedichte, die alle den Jubelton des Titels in sich haben. Es singt und klingt in Sprüchen und Liedern von Sonne und Heimat und Liebe, „ein Blüchlein, an dem man seine Freude hat“.

50% bis zu drei
Probekbänden

C. Vincent, Verlag
Prenzlau

bis zu drei
Probekbänden **50%**



☛ Siehe Verlangzettel!

